



Ich bin **Gabriele Barth**, Mutter von drei erwachsenen Kindern und seit über 30 Jahren **Logopädin, Systemische Therapeutin und Beraterin mit eigener Praxis.**

In diesem Kontext begleite ich Menschen zwischen 2 und 98 Jahren und arbeite bei Bedarf und nach Absprache mit den Klient\*innen intensiv mit **Angehörigen, Kolleg\*innen aus Logopädie, Krankengymnastik, Ergotherapie und Psychologie sowie den betreuenden Ärzt\*innen, Krankenpfleger\*innen und den betreffenden Einrichtungen** zusammen.

Mit **meiner Erfahrung, meinem Einfühlungsvermögen und meiner vielfältigen Methodenkompetenz** möchte ich Sie gerne dabei unterstützen, **hilfreiche Lösungen für Ihre Themen zu finden, Ihr Leben zu ordnen bzw. neue Wege im Einklang mit sich und Ihren Kräften und Möglichkeiten zu gehen.**

**Meine Praxisräume** befinden sich im **Therapie Und Netzwerk Sillem 38, Sillemstr. 38 in Hamburg-Eimsbüttel.**

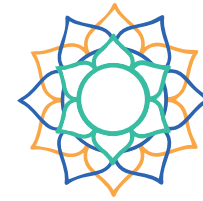
In besonderen Fällen biete ich **Hausbesuche** an. Ein telefonisches Vorgespräch ist kostenfrei.

Bei **Interesse an einer Beratung** wenden Sie sich gerne an mich: telefonisch unter **0157 5134 1423** oder per eMail **gabriele-barth@hamburg.de.**

**Ich freue mich auf Sie!**



Gabriele Barth · [www.systemische-therapie-barth.de](http://www.systemische-therapie-barth.de)



## **Gabriele Barth** **Systemische Therapie**

**„Das Herz ist wie das Meer,  
es hat seine Stürme,  
seine Gezeiten  
und in seinen Tiefen  
hat es auch seine Perlen.“**

*Vincent van Gogh*



---

**Systemische Therapie für Senioren  
und / oder deren Angehörige**

### **Sie sind nun in Rente, aber....**

- Sie wissen nicht so recht, was Sie mit Ihrer freien Zeit anfangen sollen, obwohl Sie sich so sehr darauf gefreut haben.
- Sie fühlen sich irgendwie enturzelt, finden nicht in einen Rhythmus, alles ist so anders, seit Sie nicht mehr arbeiten und das verunsichert Sie.
- Sie verbringen plötzlich so viel Zeit mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner, das ist ungewohnt und anders als erwartet. Das bringt viele Spannungen mit sich.

### **Lebensrückschau und Klärung**

- Sie möchten sich einige Fragen und Themen anschauen, die Sie akut oder schon seit langer Zeit beschäftigen und nun Dinge klären, die Ihnen auf der Seele brennen und Antworten auf Ihre Fragen finden.

### **Sie erholen sich gerade von einer akuten Erkrankung**

- Sie stehen immer noch unter Schock und wissen nicht, wie Sie mit dem Erlebten umgehen können.
- Sie wollen/sollten Ihren Alltag adäquat verändern, aber wissen nicht, wie.

### **Sie fühlen sich einsam – wie gehen Sie damit um?**

#### **Das gemeinsame Ziel**

Ich habe in meiner 30-jährigen Tätigkeit als Logopädin und Systemische Therapeutin sehr **viel Erfahrung in der Begleitung von Senioren\*innen und ihren Angehörigen gesammelt** und möchte Sie nun dabei unterstützen, Ihr Verhalten und Fühlen im jeweiligen Kontext besser zu verstehen und darauf aufbauend gemeinsam mit Ihnen Verhaltensalternativen und konstruktive Handlungs- und Lösungsmöglichkeiten entwickeln. Ich möchte, dass Sie wieder **mehr in Ihre Kraft kommen und neue Perspektiven entwickeln für ein erfülltes Leben** im Gleichgewicht mit sich und Ihrer Umwelt.

### **Sie haben die Diagnose einer fortschreitenden Erkrankung erhalten**

- Sie wollen Ihren Lebensmut nicht verlieren sondern Perspektiven entwickeln, wie Sie mit Ihrer Erkrankung und den einhergehenden Gedanken und Gefühlen umgehen können.

#### **Das gemeinsame Ziel**

Wir wollen **Ihren Gefühlen Raum geben** und gemeinsam hilfreiche Strategien, Handlungsmöglichkeiten und Gedanken entwickeln, mit denen Sie **Ihren Lebensmut und Ihr inneres Gleichgewicht aktivieren** können und Ihren Alltag stabiler meistern.

**„Das größte Geschenk, das man von jemandem empfangen kann, ist, gesehen, gehört, verstanden und berührt zu werden.“**

#### **Das Angebot für Angehörige**

#### **Meine Partnerin / mein Partner ist durch eine Krankheit auf meine Hilfe angewiesen**

- Sie empfinden diese neue Situation als belastend. Es zeigen sich viele unerwartete, teilweise widersprüchliche Gefühle – **wie können Sie sich besser verstehen und gut damit umgehen?**
- Sie fühlen sich durch die Pflege Ihrer Partnerin / Ihres Partners ausgelaugt und überfordert – **was können Sie für sich tun?**

#### **Das gemeinsame Ziel**

Ich möchte Sie unterstützen, in dieser schwierigen und belastenden Situation hilfreiche und **konkrete Lösungen zu finden**, denn es ist für alle Beteiligten das Wichtigste, dass **auch Sie in Ihrer Kraft bleiben**.